

## ANLAGEBERATUNG

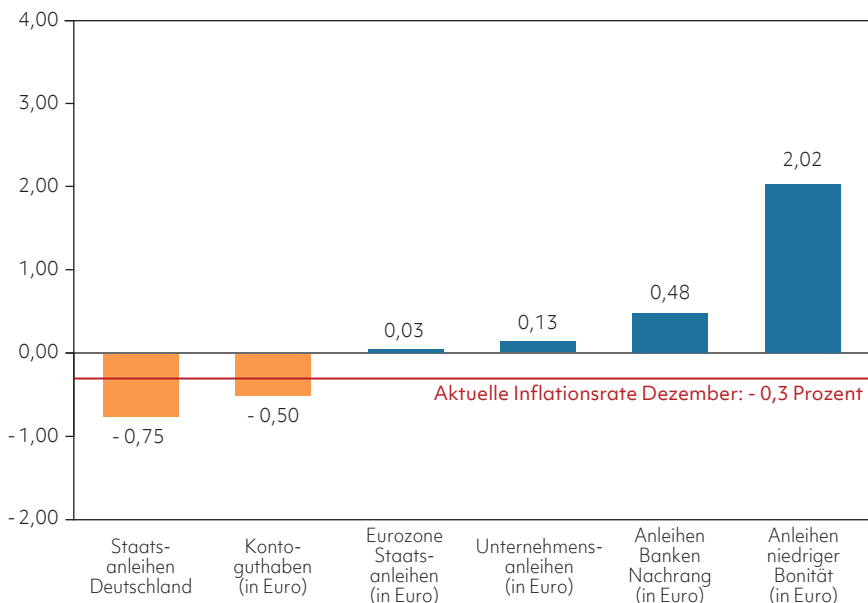
## Der Ypos-Inflationscheck

Nach Lesart des statistischen Bundesamts sind die Konsumentenpreise in Deutschland im Dezember 2020 gegenüber dem Vorjahresmonat um 0,3 Prozent gefallen. Die für europäische Vergleichszwecke berechnete harmonisierte Konsumentenpreis-inflation beträgt minus 0,7 Prozent. Die marktbasier- ten langfristigen Inflationserwartungen für die Eurozone für fünf Jahre in fünf Jahren betragen 1,3 Prozent und sind damit leicht angestiegen. Für die USA liegt dieser Wert bei 2,36 Prozent. In Kombination mit den Renditen der US-Staatsanleihen ergibt sich daraus ein deutlich negativer Realzins. Der Anlagenotstand bleibt also auch für US-Investoren auf einem hohen Niveau.

Der regelmäßige Blick auf die Geldmengenentwicklung und die Umlauf- geschwindigkeit wird für Anleger wichtig bleiben. Die Rendite fünfjähriger deutscher Staatsanleihen beträgt minus 0,75 Prozent. Der breitere Index für Euro-Staatsanleihen ist noch minimal positiv. Allgemein brachte der Jahres- wechsel keine großen Veränderungen. Die Mischung aus Impfstoffoptimismus, Einschränkungen des gesellschaftlichen Lebens, unsicheren beziehungsweise heterogenen wirtschaftlichen Lockdown-Konsequenzen und stimulierenden Notenbanken bleibt uns weiterhin erhalten.

## Vermögensklassen im Ypos-Inflationscheck

(Zinsen abzüglich Abgeltungssteuer und Solidaritätszuschlag, in Prozent)



Quelle: Ypos-Consulting GmbH, Darmstadt; Reuters Eikon

Die Inflation ist in Form der Jahresveränderung des deutschen Verbraucherpreisindex (CPI) angegeben; Staatsanleihen Deutschland: Fünf Jahre Restlaufzeit; Unternehmensanleihen EU liegt der Markt/Iboxx Euro Corps. Mittelwert aus allen Laufzeiten und Ratings zugrunde; Eurozone Staatsanleihen liegt der Iboxx Euro Eurozone Index zugrunde; Anleihen mit niedriger Bonität Euro liegt der Markt/Iboxx Euro Liquid High Yield Index zugrunde; Anleihen Banken Nachrang Euro liegt Iboxx Euro Banks Subordinated Index zugrunde.

Stand: 6. Januar 2021